

Ostervesper

Ps 118 (GL 643,3-5)

Teil 1



VIa

Kv Ju - belt dem Herrn, al - le Lan - de,
Hal-le - lu - ja, — preist un-sern Gott!

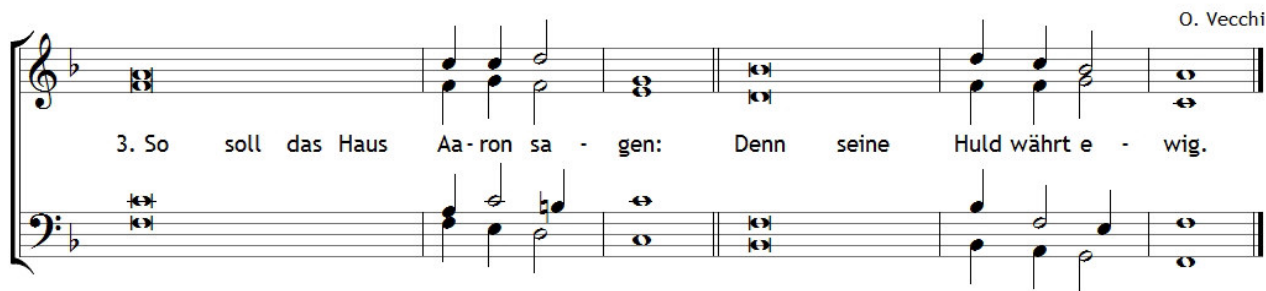
T: nach Ps 47,2/Ps 66,2, M: Heinrich Rohr (1902-1997)

Psalm 118: Eine Dankliturgie



VI

- 1 Danket dem Herrn, denn er ist gütig, *
denn seine Huld währt ewig.
- 2 So soll Israel sagen: *
Denn seine Huld währt ewig.



O. Vecchi

3. So soll das Haus Aa-ron sa - gen: Denn seine Huld währt e - wig.

- 4 So sollen alle sagen, die den Herrn fürchten
und ehren: *
Denn seine Huld währt ewig.



5. In der Bedrängnis rief ich zum Herrn; der Herr hat mich er - hört und mich frei ge - macht.

- 6 Der Herr ist bei mir, ich fürchte mich nicht. *
Was können Men-schen mir antun?

7. Der Herr ist bei mir, er ist mein Hel - fer; ich aber schaue
auf meine Has - ser her - ab.

8 Besser, sich zu bergen beim Herrn,*
als auf Menschen zu bauen.

9. Bes - ser, sich zu ber - gen beim Herrn, als auf Für - sten zu bau - en.

Kehrvers

Eh - re sei dem Vater und dem Soh - ne und dem Hei - li - gen Gei - ste.

Wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit*
und in Ewigkeit. Amen.

Kehrvers

[Ruf] Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

Teil 2

VI Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

10 Alle Völker umringen mich;*
ich wehre sie ab im Namen des Herrn.

11 Sie umringen, ja, sie umringen mich;*
ich wehre sie ab im Namen des Herrn.

12. Sie umschwirren mich wie Bienen,
wie ein Stroh - feu - er ver - lö - schen sie;

ich wehre sie ab im Na - men des Herrn.
ich wehre sie ab im Na - men des Herrn.
ich wehre sie ab im Na - men des Herrn.

13 Sie stießen mich hart, sie wollten mich stürzen; *
der Herr aber hat mir geholfen.

14. Mei - ne Stärke und mein Lied ist der Herr;

er ist für mich zum Ret - ter ge - wor - den.

15 Frohlocken und Jubel erschallt in den Zelten
der Gerechten: *
„Die Rechte des Herrn wirkt mit Macht!

16. Die Rechte des Herrn ist er - ho - ben,

die Rech - te des Herrn wirkt mit Macht!

17 Ich werde nicht sterben, sondern leben, *
um die Taten des Herrn zu verkünden.

18. Der Herr hat mich hart ge - züch - tigt,

doch er hat mich nicht dem Tod ü - ber - ge - ben.

Kehrvers

Eh - re sei dem Va - ter und dem Sohn

und dem Hei - li - gen Gei - ste.

Wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit *
und in Ewigkeit. Amen.

Kehrvers

d/d. VIa



Das ist der Tag, den der Herr gemacht; lasst



uns froh - lo - cken und sei - ner uns freu - en.

T: nach Ps 118,24, M: Josef Seuffert (*1926)

VI



19 Öffnet mir die Tore zur Gerechtigkeit, *
damit ich eintrete, um dem Herrn zu danken.

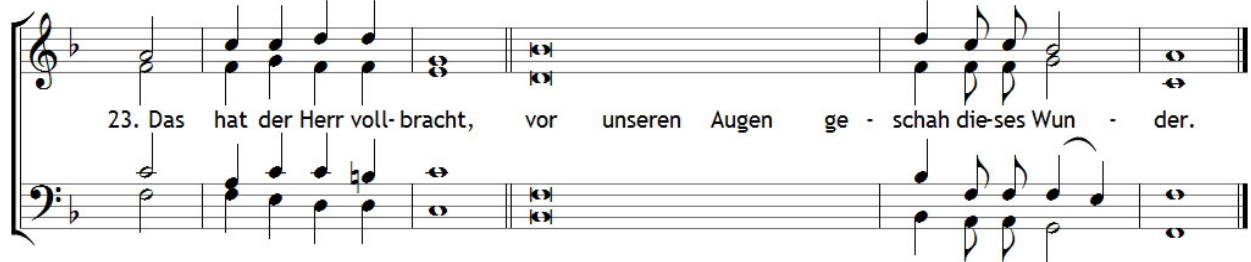
20 Das ist das Tor zum Herrn, *
nur Gerechte treten hier ein.

O. Vecchi



21. Ich danke dir, dass du mich er-hört hast; du bist für mich zum Ret-ter ge-wor - den.

22 Der Stein, den die Bauleute verwarfen, *
er ist zum Eckstein geworden.



23. Das hat der Herr voll-bracht, vor unseren Augen ge - schah die-ses Wun - der.

24 Dies ist der Tag, den der Herr gemacht hat; *
wir wollen jubeln und uns an ihm freuen. [

25. Ach, Herr, bring doch Hil - fe! Ach, Herr, gib doch Ge - lin - gen!

26 Gesegnet sei er, der kommt im Namen des Herrn. /
Wir segnen euch vom Haus des Herrn her. *
Gott, der Herr, erleuchte uns.

27. Mit Zweigen in den Händen
schließt euch zu - sam-men zum Rei - gen bis zu den Hör-nern des Al - tars!

28 Du bist mein Gott, dir will ich danken; *
mein Gott, dich will ich rühmen.

29. Dan - ket dem Herrn, denn er ist gü - tig, denn seine Huld währt e - wig.

Kehrvers

30. Eh - re sei dem Vater und dem Soh - ne und dem Hei - li-gen Gei - ste.

31 Wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit *
und in Ewigkeit. Amen. Kv

Kehrvers